

Jahresbericht des Fanclubs „Odenwälder Fohlen“ für das Jahr 2014

Liebe Odenwälder Fohlen,

im Jahr 2014 feierten wir unser 12-jähriges Fanclubbestehen und gingen in unser 13. Jahr.

Highlights waren in 2014 sicher das Spiel der Borussia in Roßdorf und unsere Auslandsreisen. Aber auch die ganzen Fanclub-Busfahrten waren beliebt wie eh und je.

Am 31.12.2013 gingen wir mit 636 Mitgliedern in das Jahr 2014.

Am 31.12.2013 stand unsere Borussia mit 33 Punkten und +16 Toren auf Platz 3 in der 1. Bundesliga.

Was brachte uns und der Borussia das Jahr 2014? Die Fohlen schafften am Ende der Saison 2013/14 den 6. Platz. Im Prinzip eine tolle Platzierung... wäre da nicht die durchwachsene Rückrunde gewesen. Mit 6 Siegen und 4 Unentschieden stand die Borussia in der Rückrundentabelle nur auf Platz 10. Lediglich 22 Punkte und 24 Tore schaffte sie in den letzten 17 Spielen. Wir wollen nicht vermessen sein, aber die direkte Qualifikation für die Europa-League, oder sogar das Erreichen der Champions-League bzw. der Quali hierfür, war durchaus möglich.

Aber nach dem 8. Platz der Vorsaison, in der man die europäischen Plätze verpasste, war natürlich das Erreichen der Europa-League-Qualifikation ein großer Erfolg und zeigte die Beständigkeit auf, mit der die Borussia Stück für Stück und Jahr für Jahr versucht, sich dauerhaft im ersten Tabellendrittel festzusetzen! Projekt gelungen!

Mit dem Los FK Sarajevo hatte die Borussia schließlich Glück und schaffte locker den Einzug in die Gruppenphase. Für uns bedeutete dies wieder die Planung von Auslandsreisen und für die Mitfahrer bzw. -flieger einige finanzielle aber auch urlaubstechnische Entbehrungen.

Im Sommer waren wir dann alle gespannt, wen uns Max Eberl und Lucien Favre als Neuzugänge präsentieren werden. Und über dieses neue Personal konnten alle nur staunen: Yann Sommer im Tor, der Ter Stegen schon in kurzer Zeit vergessen ließ. Die Leistungsträger André Hahn und Ibrahima Traoré, die auch bei anderen Vereinen sehr begehrt waren. Der Routinier Fabian Johnson und das Riesentalent Thorgan Hazard, der von Chelsea ausgeliehen werden konnte. Das waren schon Kracher, die Namen wie Mlapa, Rupp, Younes oder sogar De Jong ganz schnell in Vergessenheit gerieten ließen.

Die Fans schauen entzückt auf die Entwicklung am Niederrhein, die in der aktuellen sportlichen und wirtschaftlichen Situation Teams wie Bremen, Hamburg, Stuttgart oder Hannover schon längst den Rang abgelaufen haben.

Dies wurde in einer beeindruckenden Hinrunde der Saison 2014/15 mehr als bestätigt, in der die Borussia tollen Fußball spielte und die Neuzugänge erneut voll einschlügen. Erst am 9.11. setzte es die erste Saison-Niederlage. Die Europa-League-Gruppenphase wurde als Tabellenführer abgeschlossen, im Pokal erreichte man das Achtelfinale. Alles unglaublich beeindruckend!

Mit Favre und Eberl haben wir Spezialisten im Verein, die aus einem Abstiegskandidaten in wenigen Jahren ein Team bildeten, das sich zu den Spitzenmannschaften der Liga entwickelt hat. Spieler, die vor einigen Jahren noch unerreichbar schienen, können nun verpflichtet werden. Natürlich gibt es auch

in Zukunft Verkäufe unserer Stars, unlängst Ter Stegen, diese liegen aber dann meist im zweistelligen Millionenbereich. Somit können diese Erlöse in einen breiten und ausgewogenen Kader reinvestiert werden, um sich in der Spitze der Liga zu etablieren und international eine ordentliche Rolle zu spielen.

Der Entwicklung unserer Borussia müssen wir alle höchsten Respekt zollen. Wir können unglaublich stolz sein. Was gibt es schöneres, als montags abends mit schmerzenden Schultern nach Hause zu kommen, weil diese von so vielen Kollegen geklopft wurden?!

Am 31.12.2014 stand unsere Borussia mit 27 Punkten und +9 Toren auf Platz 4 in der 1. Bundesliga.

Doch nun lassen wir das vergangene Jahr noch einmal aus Sicht unseres Fandubs Revue passieren:

Am Freitag, den **24.1.2014**, ging unsere erste Fandub-Fahrt des Jahres in den Borussia-Park zum Klassiker gegen den FC Bayern. Am Ende stand mit dem 0:2 eine Niederlage auf dem Papier, die verdient war.

Nur 14 Tage später, wieder freitags, ging es am **7.2.2014** in den Borussia-Park zum nächsten Spitzenspiel gegen Bayer Leverkusen. Und wieder gab es eine Niederlage, nämlich ein unglückliches 0:1. Nach der 3. Niederlage in Folge rutschte die Borussia auf Platz 5 ab.

Am **1.3.2014** ging es erstmals in der Fandub-Geschichte nach Braunschweig. Mit einem mageren 1:1 kamen die glücklichen Odenwälder Fohlen, die eine Karte ergatterten konnten, zurück. Legendar das Eigentor von Ter Stegen, der einen Rückpass ins eigene Tor beförderte.

Am **26.3.2014** ging es nach Frankfurt, wo durch eine ganz schwache Leistung am Ende eine 0:1-Niederlage auf der Anzeigetafel stand. Ausgerechnet in Frankfurt gab es unter der Woche mittwochs diese bittere Niederlage.

Am **30.3.2014** fuhren wir zum Heimspiel in den Borussia-Park zusammen mit unseren Freunden vom HSV-Fandub Ried. Eine tolle Stimmung im Bus auf der Hin- und Rückfahrt machte diese Fahrt zu einer besonderen. Der 3:1-Sieg wurde von uns gefeiert, die HSV-Fans zeigten sich als faire Verlierer und machten auch die Rückfahrt zu einer kurzweiligen Angelegenheit.

Am **10.4.2014** fand unsere Jahreshauptversammlung im Fohlenstall statt. Neuwahlen standen an! 65 Mitglieder waren anwesend und lauschten gespannt dem Jahresbericht und den aktuellen Themen und wählten den Vorstand für die nächsten beiden Jahre.

Am **12.4.2014** ging es dann erneut in den Borussia-Park. Der VfB Stuttgart war der Gegner. Arango rettete kurz vor Ende mit einem Kopfball den hochverdienten Ausgleich. Am fünftletzten Spieltag rutschte die Borussia somit auf den 6. Tabellenplatz ab.

Am Gründonnerstag, den **17.4.2014**, fand traditionell unser Dartturnier im Fohlenstall statt. Das bereits 5. seiner Art. Albano holte sich den Titel vor Michael, Frank und Sabine. 11 Teilnehmer hatten einen schönen gemeinsamen Abend.

Am **27.4.2014** führte uns die gemeinsame Fahrt in die Veltins-Arena auf Schalke, wo am Ende ein wichtiger 1:0-Sieg herausprang. Herrmann machte das entscheidende Tor und sicherte damit Tabellenplatz 6, der vor dem Spiel in Gefahr war. Die Stimmung im Bus war auf der Rückfahrt entsprechend ausgelassen.

Vom **3.-4.5.2014** machten wir uns auf in den Borussia-Park zu einer 2-Tages-Tour. Gegner war Mainz 05. Es war ein bemerkenswerter Ausflug, der uns durch eine Hotel-Übernahme und eines Fehlers der Rezeption veranlasste, nicht in Gladbach, sondern in Düsseldorf zu übernachten. Als Wiedergutmachung bekamen wir dafür einige Fässchen Bier und massenweise Frikadellenbrötchen. Und unser Präsident nebst Gattin sogar eine Suite. Da hätte man es noch länger aushalten können. Das Spiel endete 3:1, damit war Platz 6 sicher. Ausgelassen feierten wir dies abends in der überfüllten Altstadt, bevor es weit nach Mitternacht im Bus nach Düsseldorf zurückging.

So schloss die Borussia die Saison als 6. mit 55 Punkten und einer Tordifferenz von +16 ab. Eigentlich eine tolle Platzierung, die zu den Qualifikationsspielen für die Europa-League berechtigt. Allerdings war auch eine bessere Platzierung möglich, wenn die Phase von 9 Spielen ohne Sieg von Dezember bis März nicht gewesen wäre. Trotzdem waren die Fans sehr zufrieden und stolz auf diese Leistungen!

Am **15.5.2014** kam es zum sicherlich größten Ereignis des Jahres: Die Borussia spielte im Rahmen ihrer Fohlentour bei der SKG Roßdorf. Dieses Großereignis, das nur durch die Kontakte unseres Fandubs zur Borussia möglich gemacht werden konnte, wurde zum absoluten Erfolg. Dank der Hilfe vieler unserer Mitglieder, u.a. beim Aufbau oder bei der Bewirtung, und der fantastischen Planung durch die SKG-Verantwortlichen in Kombination mit der Gemeinde, der Polizei, unserem Busunternehmen NVS und vielen anderen kam ein Spektakel zustande, das es in Roßdorf so noch nicht gab. Über 2000 Zuschauer säumten die Sportanlage, Treffen mit Mannschaft und Präsidium, gemeinsames Essen, VIP-Zelt, Autogramme, Stadionsprecher, Anzeigetafel, das alles sind nur einige Schlagworte für diesen unfassbaren und einmaligen Tag. Unserem Fandub wurde viel Lob zuteil, zumal wir die ersten waren, die ein solches Ereignis maßgeblich ausgerichtet und mitorganisiert haben. Für die Borussia war es ein Experiment, das auch aufgrund unserer Hilfe zum vollen Erfolg wurde. Monatelange Vorbereitungen und Treffen, Besprechungen und Planungen wurden gekrönt durch diesen Tag. Die Odenwälder Fohlen haben hier wieder einmal unter Beweis gestellt, welch professioneller Fandub sie im Fanbereich der Borussia sind.

Am **23.5.2014** feierten wir im Fohlenstall einen Musik-Partyabend, zu dem auch einige Mitglieder des Vorstandes der SKG Roßdorf kamen, die wir nach dem tollen Ereignis mit der Borussia in Roßdorf dazu eingeladen hatten.

Am **29.6.2014** war der Tag unseres Helferfestes. Bereits zum 6. Mal dankten wir unseren Helfern, die uns im vergangenen Jahr in besonderem Maße unterstützten. Diesmal ging es zu einem großen Brunch im Schuhbeck's Inn nach Egelsbach. Pappsatt waren am Ende alle zufrieden.

Am **3.7.2014** trafen wir uns mit Nils Bongartz, Vorsänger der Borussenfans, im Pali-Kino in Darmstadt, wo sich über 100 unserer Mitglieder und weitere Interessierte seinen Film „Die Raute im Herzen“ gemeinsam anschauten. Danach nutzten noch einige die Zeit, das Heinerfest zu besuchen.

Am **19.7.2014** machte sich eine Delegation unserer Mitglieder auf, unsere Freunde der Spessart-Fohlen zu ihrem 10-jährigen Fandub-Bestehen zu besuchen und deren Einladung zu folgen. Sie berichteten von einer tollen Feier!

Am **31.7.2014** gab es unseren jährlichen Putztag, wo unser Fohlenstall nach einer langen Saison mal wieder grundgereinigt und entstaubt wurde.

Am **9.8.2014** feierten wir unser großes Sommerfest im Kühlen Grund in Wersau mit Tombola und allem Drum und Dran. Bei herrlichem Sommer-Wetter konnten wir das Fest sogar bis zu später Stunde draußen im Hof ausklingen lassen.

Gleich am nächsten Tag, am **10.8.2014**, liefen wir beim Kerbumzug in Fränkisch-Crumbach mit. Dabei hatten wir viel Spaß, zumal viele Bürger auf den Straßen dabei waren.

Am **16.8.2014** ging es endlich wieder los, die neue Saison begann mit dem Pokalspiel beim FC Homburg. Da waren wir natürlich dabei und feierten bei sommerlichen Temperaturen einen ungefährdeten 3:1-Sieg. Zum Glück blieb diesmal die unliebsame Pokalüberraschung aus.

Vom **20.-23.8.2014** starteten wir zu einem weiteren Highlight des Jahres. Unsere Busreise nach Sarajevo. Viele Mitglieder und weitere Borussenfans aus ganz Deutschland schlossen sich uns an und machten diese Wahnsinns-Tour mit! Über 1500 km ging es in 21 Stunden in die Hauptstadt von Bosnien und Herzegowina. Mit Bestechung eines kroatischen Grenzbeamten, der unbedingt mal einen Kasten Braustübl Bier probieren wollte, erreichten wir die Olympia-Stadt von 1984. Ein erfolgreiches Spiel mit einem 3:2-Sieg im altherwürdigen, verfallenen Olympiastadion brachte der Borussia eine hervorragende Ausgangsposition, die Europa-League zu erreichen. Die Besichtigung der Stadt und schließlich der Besuch eines tollen empfohlenen Restaurants brachten uns diesen unvergessenen Wahnsinns-Blick auf die komplette Stadt, bevor es dann am Abend wieder 21 Stunden im Bus zurück nach Hause ging. 4 Stunden nonstop erklang dann ein und dasselbe Borussen-Lied im Bus. Die Zeile „ob auf Bali, auf Hawaii“ hörten wir dank des stimmkräftigen Greg immer doppelt. Ein wahres Erlebnis. Die Grenze überquerten wir aber nicht, ohne vorher unseren Leergut-Kasten wieder mitzunehmen, immerhin haben wir Pfand dafür bezahlt. Jedenfalls war es eine unfassbare Tour, die uns immer in Erinnerung bleiben wird.

Am **28.8.2014** ging es in den Borussia-Park gegen Sarajevo zum Rückspiel der Europa-League-Qualifikation. Hier wurde ganz schnell klar, dass sich die Borussia das nicht mehr nehmen lässt. Mit 7:0 wurde der Gegner nach Hause geschickt. Damit stand Borussia in der Gruppenphase. Die Stimmung im Stadion und auf der Rückfahrt im Bus war grandios.

Am **13.9.2014** fuhren wir in den Borussia-Park und sahen ein überragendes 4:1 gegen den FC Schalke. Es war bereits das sechste Pflichtspiel der Borussia in 3 verschiedenen Wettbewerben ohne Niederlage. Ein grandioser Start der Borussia, der Lust auf mehr machte.

Am **18.9.2014** ging es zum Spiel in Mönchengladbach gegen den FC Villarreal. Es war das erste Gruppenspiel in der Europa-League. Leider kam die Borussia nicht über ein 1:1 hinaus, zeigte aber ein tolles Spiel.

Nur 3 Tage später, am **21.9.2014**, ging es zum lange ersehnten und erwarteten Derby in der Domstadt. Doch außer Krawallen rund ums Stadion war dieses Spiel eines der langweiligsten Derbys überhaupt. Folgerichtig gab es ein ganz schwaches 0:0.

Vom **2.-3.10.2014** fuhren wir für 2 Tage mit dem Bus zum ersten europäischen Auswärtsspiel der Borussia nach Zürich, in einer der teuersten Städte weltweit. Dies spürten wir ganz schnell beim Blick auf die Getränke- und Essenspreise. Trotzdem ist Zürich eine tolle Stadt. Neben dem Spiel, das 1:1 endete und bei dem die Borussia im Letzigrund-Stadion durchaus den möglichen Sieg vergab, schauten wir uns die Stadt an und machten eine gemütliche Schifftour auf dem Zürichsee. Eine wirklich schöne Fahrt zum bislang nahegelegensten Europa-League-Gegner; und die Borussia ist seit 11 Pflichtspielen ungeschlagen.

Am **23.10.2014** ging es wieder in den Borussia-Park zum nächsten Europa-League-Spiel gegen Apollon Limassol. Dort demonstrierte die Borussia mit einem klaren 5:0 ihre Favoritenstellung mit Ansprüchen auf das Sechzehntelfinale.

Nur 3 Tage später, am **26.10.2014**, stand das mit Spannung erwartete Spitzenspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Bayern München auf dem Programm. Und auch hier zeigte die Borussia ein unglaublich gutes Spiel gegen die auf dem Papier übermächtigen Bayern. Dank Neuer konnten die Bayern am Ende einen glücklichen Punkt mitnehmen. Unsere Borussia blieb damit im 15. Pflichtspiel der Saison ungeschlagen. Platz 2 in der Tabelle nach dem 9. Spieltag ließ die Fans mehr als stolz sein.

Weder nur 3 Tage später am **29.10.2014**, es ging also Schlag auf Schlag, fuhren wir zum DFB-Pokalspiel nach Frankfurt, wo unsere Borussia haushoch überlegen war und mehr als verdient und viel zu niedrig 2:1 siegte. Damit war der Einzug in das Achtelfinale geschafft. Dort wartet dann im neuen Jahr nach der perfekten Auslosung der nächste hessische Club, die Offenbacher Kickers. Eine unglaubliche Chance, diesmal im Pokal sehr weit zu kommen.

Nur 4 Tage später, am **2.11.2014**, fuhren wir in den Borussia-Park gegen die TSG Hoffenheim. Diese Fahrt war eine Gemeinschaftsfahrt mit den Verantwortlichen der SKG Roßdorf. Wir vereinbarten nach dem großen Event im Mai, gemeinsam ein Heimspiel der Borussia mit dem Vorstand des Fanclubs und der SKG zu besuchen. Alle Mitfahrer wurden durch ein tolles Spiel und einen überzeugenden 3:1-Sieg belohnt. Es war eine schöne und stimmungreiche Fahrt. Alle Roßdorfer, die noch nie im Borussia-Park waren, werden diese Fahrt so schnell nicht vergessen.

Und schon stand unsere nächste große Tour auf dem Programm. Vom **5.-8.11.2014** reisten wir nach Zypern. Der Gegner hieß Limassol, wir wohnten in Larnaca und das Spiel fand in Nikosia statt. Eigentlich ganz einfach, oder?

Den ersten Tag und die erste Nacht verbrachten wir ohne unsere Koffer, aber mit nachgekauften Unterhosen, wunderbaren Zypern-T-Shirts, Zahnbürsten und Zahnpasta. Während wir am nächsten Tag nach dem tollen Fantreffen am Strand später den ungefährdeten 2:0-Sieg unserer Borussia im Stadion erlebten, kamen unsere Koffer, wie durch ein Wunder, samt unserer Stadionfahne im Hotel an.

Am dritten Tag erkundeten wir Larnaca und manch einer nutzte die Gelegenheit, im November noch mal kurz ins Mittelmeer zu springen. Das war wieder einer dieser unvergessenen Momente, die solche Reisen mit sich bringen. Borussia in Europa macht Spaß - sportlich wie kulturell. Übrigens war dies das 18. Pflichtspiel der Borussia, in dem sie ungeschlagen blieb. Ein neuer und einmaliger Rekord.

Die Koffer waren noch nicht ausgepackt, da stand schon unser Bus für die Fahrt nach Dortmund am **9.11.2014** bereit. Leider erlebten wir in diesem Spiel gegen die kleine und sich im Abstiegskampf befindliche Borussia, die erste Niederlage nach einer unglaublich erfolgreichen Serie. Durch Kramers Jahrhundert-Eigentor aus gefühlten 80 Metern gab es eine unnötige 0:1-Niederlage.

Vom **27.-29.11.2014** ging es nach Spanien, wo unser nächstes Europa-League-Auswärtsspiel beim FC Villarreal anstand. Wir wohnten in Valencia, einer traumhaften Stadt, die wir dank der Hilfe unseres Spanisch-Übersetzers Simon hervorragend erkunden konnten.

Aufgrund einer perfekten Vor-Organisation wurden wir am Spieltag ins 60 Kilometer entfernte Villarreal gebracht, wo wir im Gäste-Glaskasten das Spiel verfolgen konnten. Ein spannendes Match mit einem gerechten 2:2 brachte uns allgemeine Zufriedenheit.

In den 3 Tagen genossen wir neben den Sehenswürdigkeiten auch Paella und Tapas satt und konnten am letzten Abend noch ein fantastisches Buffet in Valencia genießen. Das allein war schon die Reise wert.

Am **7.12.2014** feierten wir unsere Jahres-Abschlussfeier, auch Weihnachtsfeier genannt. Unsere Gäste konnten neben dem Nikolaus auch etwas Comedy und Tina Turner live erleben. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung im Kühlen Grund.

Am **11.12.2014** ging es zum Ende des Jahres nochmal in den Borussia-Park, wo der FC Zürich mit 3:0 nach Hause geschickt wurde. In diesem Spiel musste die Borussia gewinnen, um sicher als Gruppensieger ins Sechzehntelfinale einzuziehen. Diese Vorgabe wurde hervorragend umgesetzt. Die Stimmung im Bus war dementsprechend ausgelassen. Die Nachfreude auf eine unglaubliche Saison und die Vorfreude auf Weihnachten konnte nun voll ausgelebt werden.

Den Abschluss des Jahres bildete wie immer der Weihnachtsmarkt in Fränkisch-Crumbach, bei dem wir am **13. und 14.12.2014** wieder unseren beliebten Obstwein verkauften. Viele Mitglieder besuchten uns am Stand und zahlreiche Besucher ließen es sich bei uns schmecken! Trotz des mäßigen Winterwetters konnten wir unseren Besuchern in den 2 Tagen massenweise Obstwein reichen.

Und schon war es wieder vorbei, das Jahr 2014.

Die Zusammenfassung unserer Aktivitäten zeigte nun über 30 Veranstaltungen im Jahre 2014 auf, was bedeutet, dass wir in Zeitabständen von weniger als 14 Tagen irgendetwas innerhalb des Fanclubs anbieten. Dazu kommen noch das Tippspiel und andere Angebote. Im Jahre 2014 waren wir bei 23 offiziellen Fanclub-Fahrten, ob im Borussia-Park, auswärts oder gar im Ausland. Das ist schon eine unglaubliche Menge, was unseren Mitgliedern hier geboten wird und fordert ein Übermaß an Engagement aller Beteiligten. Daher sind wir froh, wenn sich viele von Euch hieran beteiligen! Wir weisen auch hier nochmals darauf hin, dass Ihr alle Spiele der Borussia im Fohlenstall gucken könnt, auch wenn wir mal mit dem Bus vor Ort sind und sich nur ein oder zwei Mitglieder einfinden. Gerne können auch Gäste mitgebracht werden! Auf dem in 2012 angeschafften neuen HD-Beamer und der Stadion-Atmosphäre macht das gemeinsame Fußball-Gucken sehr viel Spaß!

Wir weisen auch nochmals daraufhin, dass wir innerhalb des Fanclubs 20 Stehplatz-Dauerkarten in der Nordkurve haben, die außerhalb gemeinsamer Fanclub-Busfahrten von den Mitgliedern privat geordert werden können. Dieses Kontingent wird aber leider noch nicht bei allen Heimspielen voll ausgeschöpft.

Zudem betonen wir auch immer wieder, dass über alle unsere Aktivitäten auf unserer Homepage ausführlich berichtet wird. Für die vergangenen Jahre 2002 bis 2014 haben wir im Bereich „Archiv“ alle alten Aktivitäten, Presseberichte, Bilder sowie die Radio- u. Fernsehberichte für Euch gespeichert. Hier findet Ihr alles: von Beginn des Fanclubs bis heute.

Unsere Homepage hat bis heute über 287.000 Aufrufe, was zeigt, dass die aktuellen Informationen hier gerne aufgerufen werden. Stöbert mal in Ruhe durch, Ihr werdet verblüfft sein, was Ihr da alles findet.

Gerade die Infos zu der jeweiligen nächsten Fandclubfahrt mit Abfahrtszeiten, Einstiegsstationen, Buskosten usw. interessiert ja viele. Dort findet Ihr es als erstes.

Runde Geburtstage konnten im Jahre 2014 feiern:

Sören Bauer, Niklas Kuhn, Bastian Lang, Jana und Luis Stegmüller, Nele Stühlinger und Jonas Weber wurden **10 Jahre** alt.

Monja Arnold, Alexander Fischer, Julien Fröhlich, Melissa Joseph, Manuel Klimmer, Tabea Mergner, Akeem Ojeaga, Ann-Katrin Schmidt, Tim Walz und Justine Wirth wurden **20 Jahre** alt.

Den **30. Geburtstag** feierten Torsten Frank, Agnes Köhler, Melanie Kredel, Svenja Schäfer, Michael Wenchel und Alexander Zulauf.

40 Jahre alt wurden Ursula Appl, Marko Arhelger, Sabine Ehret, Michael Geisenhof, Uwe Gerisch, Simone Gound, Heike Guwak, Andrea Jost, Dirk Kowarsch, Robert Raguz, Sascha Ruppert, Claudia Szidzek, Markus Szidzek und Jens Wilke.

50 Jahre alt wurden: Jörg Burkhardt, Holger Claus, Christiane Dziatkowski, Henning Fuchs, Joachim Grimm, Dogan Gülsen, Ulrike Haas, Wolfram Haas, Michael Hack, Uwe Hammel, Andreas Henkes, Volker Heppenheimer, Gerhard Jakob, Thomas Keisner, Michael Knopf, Gabi Kowarsch, Michael Leder, Michael Linert, Holger Mandel, Stephan Poth, Reiner Putz, Rainer Roßkopf, Holger Rüdiger, Diana Schäfer, Jürgen Stapf, Ali Tekin und Jochen Willumeit.

Uwe Bauer, Manfred Eichelsbacher, Helmut Farrenkopf, Gudrun Friedrich, Herbert Greß, Beatrix Kowalski, Dieter Serft, Karl Silber, Otto Slamal und Daniel Wehle wurden **60 Jahre** alt.

70 Jahre alt wurde Renate Borkowsky.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren!

Auch das Jahr 2014 stellte uns wieder vor hohe Herausforderungen, gerade was die Europapokaltouren auswärts angeht. Scheinbar will uns die Borussia künftig besonders herausfordern, in dem sie nun regelmäßig in Europa unterwegs ist... Durch die inzwischen vielen guten Kontakte, z.B. zu einem Hamburger Reisebüro, oder durch die sprachliche Mithilfe von Fandclubmitgliedern bei der Organisation des Ablaufes vor Ort gelingt es uns aber, diese mehrtägigen Touren zu echten Highlights zu machen, die unvergessen bleiben. Lassen wir hierbei mal den überstrapazierten Geldbeutel außer Betracht...

Der Vorstand versucht zudem ständig, durch Treffen und verschiedenste Aktivitäten die Mitglieder mit einzubeziehen. Dass sich hierbei oft ein harter Kern herausbildet, ist eigentlich normal für eine so große Gemeinschaft. Wir freuen uns sehr über jegliche aktive Teilnahmen an unseren Veranstaltungen, sind aber auch für die zahlreichen passiven Mitglieder froh, die wir in unseren Reihen haben.

Der Kontakt zu anderen Fandclubs, den wir über unsere Homepage, durch gemeinsame Fandclub-Fahrten oder auch durch persönliche Treffen geknüpft haben, ist für uns ebenfalls sehr wichtig. Und dies geht erfreulicherweise auch über die Borussia hinaus, viele Freundschaften haben sich dadurch gebildet. Auch beim Suchen und Weitergeben von Tickets ist dies sehr vorteilhaft.

Am 31.12.2014 zählten wir 670 Mitglieder!! Der Altersdurchschnitt betrug 40,39 Jahre.

Wie geht es bei uns weiter?

Vor 2 Jahren machten wir uns Gedanken, wie wir nun zukünftig mit den neuen Herausforderungen der möglichen Europapokal-Spiele umgehen, denn die Fahrten sind ja unter der Woche. Dazu noch die möglichen Auswärtstouren... schaffen wir das mit der Organisation?

Und wie wir das damals, aber auch 2014, geschafft haben! Zu allen 8 Europapokalspielen, ob zuhause oder im Ausland, ob Sarajevo oder Zürich, ob Bus oder Flug, führten wir Fahrten bzw. Reisen durch. Nach dem Motto: „Wir sind immer mit dabei, ob auf Bali, auf Hawaii...“ waren die Odenwälder Fohlen international vertreten. Je öfter wir fahren, desto mehr Routine bekommen wir. Die Auswärtsreisen waren fast immer perfekt abgelaufen, wir können sehr stolz darauf sein. Der Zusammenhalt innerhalb des Fanclubs wird durch solche Erlebnisse gestärkt.

Unser Bus ist bei Fanclub-Fahrten in der Regel immer gut besetzt, gerne nehmen wir aber auch Freunde und Verwandte von Mitgliedern mit, wenn wir Karten übrig haben. Besonders erwähnenswert finde ich in diesem Zusammenhang immer die Mitglieder, die wirklich bei fast jeder Fahrt dabei sind und denen kein Weg zu weit ist, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Wir haben zwar keinen offiziellen Titel für das „Fanclubmitglied des Jahres“, trotzdem habe ich 2007 damit begonnen und mit Detlev König den ersten so ausgezeichnet. 2008 waren es Gisela und Stefan Kunkel, 2009 Uwe Hermann, 2010 Jörg Schwab, 2011 Andreas Schmidt, 2012 unser „Mittelbus“ und 2013 Andreas Rothermel. Diese Mitglieder wurden besonders hervorgehoben, da sie sich aus meiner persönlichen Sicht aus verschiedensten Gründen diesen (in-)offiziellen Titel verdient hatten.

Auch für 2014 möchte ich hier aus meiner Sicht wieder jemanden benennen. Ich zähle mal die erwähnenswertesten Eigenschaften auf: immer gute Laune, oft dabei, sehr zuverlässig, eine sehr große Hilfe für unseren Fanclub und bietet einen großen Service für unsere Mitglieder! Er ist nicht der Herr der Ringe, sondern der Herr der Textilien und unser Fanartikel-Neckermann!

Daher sage ich herzlichen Glückwunsch zum „Fanclub-Mitglied des Jahres 2014“: **Pana Lottas!**

Hierfür möchte ich Pana ein kleines Geschenk überreichen, lediglich eine kleine Anerkennung für die viele Arbeit, die er hat und für uns vorbildlich erledigt.

Ansonsten waren wir auch mit dem vergangenen Jahr sehr zufrieden. Wir können stolz sein, was unser Fanclub in diesen zwölf Jahren auf die Beine gestellt hat. Unser Ansehen ist ungebrochen hoch. Dies merken wir auch immer wieder bei den Ticketbestellungen, die uns auch in größeren Mengen ohne Probleme übersandt werden. Ausnahmen sind Spiele in kleinen Stadien, wo die Nachfrage das Kontingent deutlich übersteigt. Natürlich wird es zukünftig nicht leichter, an genügend Tickets zu kommen. Mit dem Erfolg kommen mehr Fans, natürlich auch viele Eventies bzw. Modefans. Aber ein immer gedecktes Fanclub-Konto und ein - ich zitiere das Lieblingswort des allseits beliebten Marcel Reif - seriöser Umgang mit den Tickets ist hierbei schon die halbe Miete.

Immer wieder kommen Borussia-Fans auf uns zu und fragen nach einer Mitgliedschaft. Gerade die eigenen Kinder werden gerne bei uns angemeldet. Das ist einerseits toll, weil unser Fanclub somit immer wieder junge Mitglieder bekommt und das Durchschnittsalter senkt. Andererseits sind wir auch stolz darauf, dadurch der Borussia neue junge Fans zu beschere, was im Zeitalter des FC Bayern oder der neureichen Clubs nicht immer leicht ist.

Zum Abschluss dieses Jahresberichtes möchten wir aber auch wieder „Danke“ sagen: Vielen Dank an alle Mitglieder für ihr Vertrauen in unsere Vorstandsarbeit, für die große Hilfe und Unterstützung von Euch und Euren Angehörigen bei den Vorbereitungen von Veranstaltungen und für die rege Teilnahme an unseren Aktivitäten! Hier tun sich immer wieder Mitglieder besonders hervor, was uns alle riesig freut. Selbst wenn der Vorstand natürlich über das Jahr gesehen die meiste Arbeit verrichtet, wäre es ohne die Hilfe und Unterstützung der Mitglieder und vor allem der Helfer nicht zu schaffen. Aus diesem Grunde findet auch 2015 ein Helferfest statt, um all denjenigen zu danken, die uns im vergangenen Jahr bei verschiedensten Gelegenheiten besonders geholfen haben. Es soll vielleicht auch Ansporn für

andere sein, uns hier und da mal unter die Arme zu greifen. Was geplant ist, wird noch nicht verraten, aber wir werden Euch sicherlich danach in Wort und Bild informieren.

Aus meiner Sicht gebührt besonderer Dank, wie in jedem Jahr, unserem Webmaster Michael Hack, der die fast täglichen Emails mit Änderungen und Neuigkeiten perfekt umsetzt und unsere Homepage zu einer sehr angesehenen und professionellen Seite macht. Unser Besucher-Zähler-Stand legt jedes Jahr um 30.000-40.000 Klicks zu. Ein enormer Wert, der konstant gehalten wird.

Einen großen Dank sprechen wir auch unserem Busunternehmen NVS aus, die uns mit den Fahrern Matthias, Friedel und Thomas sicher zu den Spielen fahren. Ob 30 Minuten nach Frankfurt oder 21 Stunden nach Sarajevo - eine grandiose Zusammenarbeit, die wir hoffentlich noch lange genießen können. Die Kommunikation untereinander ist sehr sehr vertrauensvoll, eine große Fußballfamilie in Kombination mit dem tollen Mannschaftsbus der Lilien. Da haben sich zwei Partner gesucht und gefunden.

Wir sind uns sicher, dass uns auch das bereits lange angebrochene Jahr 2015 wieder viele Aktivitäten bringt. Nach der letzten Reise nach Sevilla hoffen wir sehr, auch nach dem Sommer wieder gemeinsam zu verreisen und die Borussia international spielen zu sehen, selbst wenn es den Geldbeutel doch ganz schön schröpft... Wer eine solche Reise noch nicht mitgemacht hat, sollte es wenigstens einmal tun. Aktuell sieht es sehr danach aus. Vielleicht reisen wir nächste Saison nicht mehr ÜBER, sondern NACH Madrid...

Wir freuen uns jedenfalls auf die vielen kommende Aktivitäten mit Euch und wünschen allen unseren Mitgliedern ein gesundes und sportlich erfolgreiches Borussen-Jahr.

Vielen Dank!

Frank Landzettel
1. Vorsitzender